

## **VERWALTUNGSVORLAGE**

Geschäftsbereich 3  
Fachbereich Kämmerei  
Bearbeitet von: Herrn Ermert

Datum  
16.09.2002

Beratungsfolge Ausschüsse – Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

**Rat**

**25.09.2002**

Betreff:

### **Finanzierung der Auswirkungen der Starkregenfälle im Stadtgebiet**

#### **Beschlussvorschlag:**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Siegen nimmt von den verfügbaren Maßnahmen zur vorläufigen Finanzierung der aus den Starkregenfällen entstandenen Schäden Kenntnis.

#### **Sachverhalt / Begründung:**

Wie in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 11.09.2002 unter TOP 3.1 - öffentlicher Teil - berichtet, wird die Beseitigung der durch die starken Regenfälle am 28. / 29.08.2002 an städtischer Infrastruktur entstandenen Schäden voraussichtlich einen Betrag in Höhe von mehr als 1 Mio. € erfordern.

In diesem Zusammenhang wurde bereits angekündigt, dass bestimmte etatisierte aber noch nicht zur Ausführung gekommene Maßnahmen „angehalten“ werden müssen, um eine teilbetragliche Gegenfinanzierung der Hochwasserschäden sicherzustellen.

Nach dem derzeitigen Bewirtschaftungsstand im Vermögenshaushalt und unter Berücksichtigung zuschussfinanzierter Vorhaben werden folgende Investitionsmaßnahmen vorläufig nach § 28 GemHVO gesperrt:

<b>HSt.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>H-Soll</b>	<b>zur Verfügung stehende Mittel</b>
1.591.9502.3	1 Naherholungsgebiet Numbach - Siegen-Mitte -, Baukosten	102.000,00 €	101.773,00 €
1.615.9601.9	18 Ortsmitte Eiserfeld, Planungskosten	50.000,00 €	50.000,00 €
1.630.9544.0	Ausbau Waldstr., Baukosten	135.000,00 €	65.000,00 €
1.660.9500.0	Ausbau von Bundesstraßen	100.000,00 €	90.000,00 €
1.842.9408.7	18 Bürgerhaus Geisweid, Baukosten	40.000,00 €	30.258,73 €

1.880.9401.5	Abbruch von Gebäuden	50.000,00 €	45.000,00 €
<b>Gesamt</b>		<b>477.000,00 €</b>	<b>382.031,73 €</b>

Bei den in der vorstehenden Tabelle aufgelisteten zur Verfügung stehenden Mitteln handelt es sich um die Teilbeträge der Haushaltsansätze, die noch nicht kassenwirksam verausgabt bzw. mit Aufträgen belegt sind.

Zur weiteren Information wird darauf hingewiesen, dass zur Finanzierung der hochwasserbedingten Schäden an den städtischen Infrastruktureinrichtungen zinsgünstige Kredite aus dem Infrastrukturprogramm der Kreditanstalt für Wiederaufbau in Anspruch genommen werden sollen.

Finanzielle Auswirkungen

☐ ja

☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einnahmen	Abstimmung mit dem Kämmerer
				<input type="checkbox"/> ist erfolgt <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im VermH	<input type="checkbox"/> im VerwH	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Haushaltsstelle
-----------------------------------	-----------------------------------	-------------------------------	----------------------------------	-----------------

In Vertretung

Reinhold Baumeister  
I. Beigeordneter und Stadtkämmerer

Anlagen: 0